

# UE - Tipps

Sehr geehrte Leser,

haben Sie sich auch schon gefragt, warum uns alle weiß machen wollen, dass wir gerade in diesen Zeiten noch mehr Motivation brauchen als sonst? Die Tage werden kürzer, Nebelfelder erwarten uns in den Morgenstunden und es wird ungemütlich kalt draußen. Wo ist nur die Sonne hin?

Von allen Seiten hören wir: Motiviert durch den Tag macht viel mehr Spaß und gute Laune. Sie haben vollkommen Recht: Zum Teufel mit der guten Laune! Dürfen wir nicht auch einfach mal schlecht drauf sein und unserem Unmut freien Lauf lassen? Aber bitte doch – wir sagen Ihnen: Tun Sie es. Lassen Sie einfach mal los von all dem Stress und Alltagsorgen - tauchen Sie ein in die ZEIT FÜR SICH. Ein warmes Bad, ein gutes Buch, eine heiße Tasse Tee oder einfach nur mal die Füße baumeln lassen - es gibt so viele Dinge die wir einfach mal wieder nur für uns genießen sollten.

Aber auch hierfür bedarf es einer Portion Motivation. Motivation, die für uns persönlich etwas Gutes mit sich bringt. Sie ist vielleicht für manchen noch schwieriger als der tägliche Gang zur Arbeit und der dortigen Motivation. Dass Motivation im Job und auf Führungsebene gar nicht so schwer ist, zeigt Ihnen diesen Monat unser Führungsexperte Alexander Groth mit spannenden Antworten rund um das Thema Motivation, Führung, Zufriedenheit, Freundschaft und Glücksempfinden. Lassen Sie sich überraschen wie einfach doch manches bestimmt auch für Sie umzusetzen ist.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie Ihre Motivation schnell finden, die Zeit für sich genießen und nutzen. Vielleicht dürfen wir Sie aber auch demnächst bei unseren Vorträgen voller Elan begrüßen. Viele spannende und wissensreiche Vorträge warten auf Sie, die Ihnen sicherlich einen großen Motivationsansatz für die ein oder andere Aufgabe liefern werden.

Unter [www.unternehmen-erfolg.de](http://www.unternehmen-erfolg.de) finden Sie alle wichtigen Informationen sowie Details zu den einzelnen Vorträgen der Referenten/innen und Terminen, an denen Sie live dabei sein können. Einfach auf die entsprechende Stadt klicken und Sie sind mitten drin.

Ihr Team von Unternehmen Erfolg®



**PS:** Falls Sie sich die **UE-Tipps** ausdrucken möchten, können Sie sie [hier](#) im systemunabhängigen PDF-Format downloaden und danach ausdrucken.

Wir als Unternehmen Erfolg sind nicht allein in dem Bemühen, unseren LeserInnen gut aufbereitete und wertvolle Informationen bereitzustellen. Weitere empfehlenswerte Newsletter zu diversen Themen finden Sie [hier](#).

## Inhalt

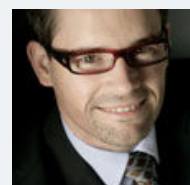
<b>1.ReferentdesMonats:</b>	<b>AlexanderGroth</b>
<b>2.UnternehmenErfolgSeminare:</b>	<b>Kompetenzen2009</b>
<b>3.BuchdesMonats:</b>	<b>RüdigerKohl,„DieSektkelch-Strategie“</b>
<b>4.Gewinnspiel:</b>	<b>TWILIGHT</b>
<b>5.Vorstellung:</b>	<b>Neustarts</b>
<b>6.AktuelleVortragsreihen:</b>	<b>wenigeRestplätzebuchbar</b>
<b>7.Berichterstattung:</b>	<b>BILDUNGSFORUMKärnten2009</b>

## 1 ReferentdesMonats:AlexanderGroth

SeinThema:„FührungstarkinalleRichtungen“

### DasInterview:

1. „FührunginalleRichtungen“solautetdasMottoIhresVortrags.Dabei betonenSie,dassguteFührunggaucheinFindenundAusbauenvon StärkenbeisichunddenMitarbeiternbedeutet.WiesoglaubenSie,dass diesimmernochdieAusnahmeist?



Leider wissen die meisten Menschen nicht, wo ihre Talente liegen. Sowohl in der Schule als auch im Beruf werden wir hauptsächlich angehalten, unsere Schwächen auszugleichen. Durch das Reduzieren von Schwächen, erzielen Sie aber nur mittelmäßige Ergebnisse. Wer dagegen die eigenen und die Stärken der Mitarbeiter kennt und bewusst einsetzt, erzielt langfristig Bestleistungen. Unternehmen wie Toyota, Media Saturn und 3M Deutschland beweisen, dass der stärkenorientierte Ansatz zu herausragenden Ergebnissen führt. Wenn Sie es schaffen, dass Ihre Mitarbeiter 10 Prozent mehr ihrer Zeit ihren Talenten entsprechend arbeiten können, dann sind das bei einem 8-Stunden Tag immerhin 45 Minuten täglich. Das macht einen riesigen Unterschied in der Qualität der Leistungserbringung und der Motivation. Im Vortrag erkläre ich, wie Sie Talente bei sich und anderen herausfinden.

2. **Welchen Weg der Mitarbeitermotivation halten Sie für den kurzfristig effektivsten und welchen für den langfristig nachhaltigsten?**

Der effektivste Weg, Menschen kurzfristig zu motivieren, besteht paradoxerweise darin, sie nicht zu demotivieren. Die meisten Mitarbeiter wollen im Leben etwas Produktives leisten. Ein schlechter Chef vernichtet diese Motivation aber durch Besserwisserei, Pedanterie und andere negative Eigenschaften. Laut einer internationalen Studie ist der zweithäufigste Grund, warum Menschen den Arbeitsplatz wechseln, nach den „Besseren Karrierechancen“ die „Unzufriedenheit mit dem Vorgesetzten“. In vielen Unternehmen ist es sogar der häufigste Grund. So mancher Vorgesetzte sollte sich einmal überlegen, mit welchem Verhalten er seinen Mitarbeitern vielleicht regelmäßig an den Nerven sägt. Langfristig am nachhaltigsten motivieren Sie, indem Sie Menschen zu ihren Stärken passende Aufgaben geben, Verantwortung zusammen mit Spielräumen übertragen und Anerkennung für gute Leistungen geben.

3. **Sie deuten an, dass wir den Chef auch führen können. Welche Grundvoraussetzungen müssen hierfür gegeben sein und wie schaffe ich diese, ohne dass der Chef es merkt?**

Die erste oder wichtigste Grundvoraussetzung ist für sehr viele Menschen eine schwierige Sache: Sie müssen ihren Chef so akzeptieren, wie er ist! Mal im Ernst: Würden Sie sich von einem Menschen beeinflussen lassen, der Sie offensichtlich für einen Idioten hält? Sehen Sie, Ihr Chef oder Ihre Chefin auch nicht. Sympathie und Antipathie beruhen fast immer auf Gegenseitigkeit. Finden Sie sich also mit den Schwächen Ihres Chefs ab. Den Job zu wechseln, nützt meistens wenig. Den perfekten Chef gibt es nirgendwo. Sie werden Ihren Chef als unterstellter Mitarbeiter mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht verändern. Konzentrieren Sie sich deshalb nicht auf die offensichtlichen Schwächen. Bringen Sie lieber seine Stärken zur Geltung. Wichtig ist auch, dass Sie sich einen Ruf als Leistungsträger aufbauen. Machen Sie von Ihnen erbrachte Leistungen nach oben und nach außen transparent. Sprechen Sie beispielsweise regelmäßig über Erfolge und bauen Sie in Ihre Powerpoint-Präsentationen öfters mal eine Folie mit dem Titel „Wir haben schon viel erreicht!“ ein, auf der Sie alles bisher Geleistete im Projekt aufzählen.

4. **Zufriedenheit und Glück empfinden rückwärts für viele Menschen wieder zunehmend in den Vordergrund – der Wunsch nach freier verfügbarer Zeit wächst. Viele Führungskräfte wünschen sich auch mehr Zeit für sich. Was ist für Sie der größte Zeitdieb in mittleren und oberen Management und was könnten Sie dagegen tun?**

Die Manager in diesen Ebenen sind meist schon sehr effizient im Abarbeiten von Aufgaben. Was aber oft fehlt, ist die Effektivität. Manager werden zu je 25 % ihrer Zeit von den Anspruchsgruppen Mitarbeiter, Chef und Kunden fremdbestimmt. Deshalb ist es enorm wichtig, im verbleibenden Viertel der selbstbestimmten Zeit die richtigen Aufgaben zu erledigen. Dazu sollte das Gesetz der Unausgewogenheit nach Pareto verinnerlicht sein. Fragen Sie sich immer wieder: „Welche Aufgabe hat jetzt die größte Hebelwirkung für die Erreichung meiner Ziele?“ und gleichzeitig „Was lasse ich liegen, obwohl es dringend ist?“. Viele Führungskräfte könnten auch noch mehr delegieren. Da erfahrene Mitarbeiter oft überlastet sind, können Sie die Arbeit beispielsweise einer weniger erfahrenen Person geben und die Verantwortung dafür an einen routinierten Mitarbeiter übertragen. Das motiviert Mitarbeiter und entlastet Sie.

5. **„Wahre Freundschaft ist eine langsam wachsende Pflanze.“ von George Washington (1. Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika) gehört zu Ihren 200 Lieblingsweisheiten. Sehen Sie in Zeiten von XING und TWITTER überhaupt noch Möglichkeiten für Manager „wahre“ Freundschaft zu pflegen?**

Der moderne Manager hat mittlerweile viele Bekanntschaften aus derselben sozialen Bezugsgruppe, aber wenige bis keine vertieften Freundschaften mehr. Während man früher sein Leben lang an einem Ort lebte und Beziehungen pflegen konnte, wechseln die modernen Manager-Nomaden dafür heute zu oft den Standort. Auch ein Manager braucht, wie jeder Mensch, vertiefte menschliche Beziehungen, um gelegentlich über die eigenen Ängste und Sorgen sprechen zu können. Mit einer oberflächlichen Golfclubbekanntschaft geht das nicht. Findet ein solcher menschlicher Austausch nicht statt, werden unangenehme Gefühle entweder unterdrückt und führen langfristig oft zu Krankheiten, oder man lät sie beim Lebenspartner ab. Dieser ist damit aber auf die Dauer hoffnungslos überfordert. Die Ehefrau soll dann beispielsweise Mutter, attraktive Partnerin, selbst berufstätig, Freizeitmanagerin und noch Seelenklemmerin und Trösterin sein. Das überlastet auf Dauer jede Beziehung. Eine gute gelebte Freundschaft kann also auch für das Gelingen der eigenen Partnerschaft sehr wichtig sein. Reservieren Sie sich deshalb Zeit, die Sie mit Freunden verbringen.

6. **Welches ist der größte Fehler, den eine Führungskraft begehen kann und wie kann man sich davor schützen?**

Praktizierte Fehler gibt es viele. Eine Spezialität der Deutschen besteht darin, dass wir zu wenig positive Rückmeldung geben. In einer europaweiten Studie wurde ermittelt, inwiefern Mitarbeiter

glauben, ihr Chef würde ihre Leistung anerkennen. Im Durchschnitt waren sich 57 Prozent der Befragten sicher, dass ihre Leistungen vom Vorgesetzten wertgeschätzt werden. In den Niederlanden glauben dies sogar 78 Prozent der Befragten. Das absolute Schlusslicht bildete Deutschland mit 28 Prozent. Auch wenn man solche Zahlen mit Vorsicht genießen muss, ist die Grundaussage, dass wir zu wenig loben, richtig. Dazu kommt dann leider oft noch schwächenorientiertes Führen. Geben Sie also zeitnahes und präzises Feedback für eine außergewöhnliche oder langfristig erbrachte gute Leistung von Mitarbeitern.

**Herzlichen Dank für Ihre Antworten!**

Erleben Sie **Alexander Groth** bei nachfolgenden **Terminen** auf den Bühnen „VON DEN BESTEN PROFITIEREN“ zum Vortragsthema „**Führungsstark in alle Richtungen**“ :

- **am 01.12.2009 in München – „Wissensforum 2009 – Von den Besten profitieren“**
- **am 11.11.2009 in Bielefeld – „Impulsgeber 2010 – Von den Besten profitieren“**

Auch im Dezember 2009 erwartet Sie wieder einer der Top-Referenten im spannenden Newsletter Interview, Sie können bereits gespannt sein und sich darauf freuen.

[Zur Übersicht](#)

## 2 Unternehmen Erfolg Seminare: Kompetenzen 2009

**Der Countdown läuft**

**Chancen und Ressourcennutzen**

- 23.11.2009 **Hermann Scherer**: Verkaufen im Verdrängungswettbewerb  
24.11.2009 **Prof. Samy Molcho**: Die Zunge kann lügen – der Körper nie!  
25.11.2009 **Edgar K. Geffroy**: Das Einzige, was stört, ist der Kunde

Tagesseminare jeweils von 09.00 – 17.00 Uhr

**Veranstaltungsort:**

München  
Holiday Inn München – Schwabing  
Leopoldstraße 194  
D-80804 München

[Mehr Infos und Anmeldung \(www.kompetenzen.unternehmen-erfolg.de\)](http://www.kompetenzen.unternehmen-erfolg.de)



[Zur Übersicht](#)

## 3 Buch des Monats: Rüdiger Kohl

**„Die Sektkelch-Strategie“ – Die Kunst der erfolgreichen Differenzierung**

**So erobern Sie neue Märkte ohne Konkurrenz!**

Lesen Sie in diesem Buch, wie man sich – auch in schwierigen Zeiten – mit pfiffigen Ideen erfolgreich vom Wettbewerb differenziert, neue Märkte erobert und den eigenen Bekanntheitsgrad steigert.

Rüdiger Kohl stellt Ihnen in diesem Buch sein Drei-Stufen-Modell für erfolgreiche Ideenentwicklung vor, das sich strikt am künftigen Gewinn orientiert. Die **Sektkelch-Strategie** beschreibt eine kostengünstige Innovationsmethode speziell für KMUs.

Sie erfahren, wie Sie sich mit nutzenorientierten Ideen vom Wettbewerb differenzieren und damit dem steigenden Wettbewerbsdruck die Stirn bieten.



Ziel der **Sektkelch-Strategie**:  
**weg von den Märkten ohne Zukunft – hin zu den Märkten ohne Konkurrenz.**

**Rüdiger Kohl** ist nach Maschinenbaustudium und MBA-Studiengang für namhafte deutsche Konzerne innovative tätig gewesen und hat dort eine Reihe von neuen Ideen und Konzepten zur Marktreife gebracht. Als erfolgreicher Unternehmer, Berater und Innovator aus Profession begeistert er heute seine Zuhörer in Seminaren und Vorträgen zu den Themen Innovation, Differenzierung und strategische Unternehmensentwicklung.

Erschienen ist das Buch im GABAL Verlag und bereits für 24,90 Euro erhältlich [www.gabal-verlag.de](http://www.gabal-verlag.de)

**4 Gewinnspiel****TWILIGHT****TWILIGHT**

Ein Phänomen macht momentan weltweit die Runde

**TWILIGHT**

sicherlich haben Sie von der Geschichte schon gehört oder haben Teil I im Kino gesehen.

Novembernebel - ein BISS ZUM MORGENGRAUEN oder der BISS ZUM ABENDROT - 4 Bücher die die Welt begeistern und ein ganz neues Feeling für Fantasyfreunde ausgelöst haben. Eine Geschichte über eine verbotene Liebe und einem blutsaugenden Vampir.

Unsere Gewinnspielfrage diesen Monat lautet:  
Wie heißen die beiden Hauptdarsteller im Film?

- a) Bella & Edward
- b) Christine & Ronald
- c) Ashley & Billy
- d) Jessica & Reamon

Unter allen eingehenden Lösungen, die uns bis zum 30.11.2009 per E-Mail an [Gewinnspiel@unternehmen-erfolg.de](mailto:Gewinnspiel@unternehmen-erfolg.de) gesendet werden, verlosen wir 3 Bücher von Rüdiger Kohl „DieSektkelchStrategie“.

Den drei Gewinnern des Sudoku-Spieles:

- Kerstin B., Zwingenberg
- Melitta V., Zossen
- Hans-DieterH., Epfendorf

gratulieren wir sehr herzlich und wünschen viel Spaß beim Lesen. Sie erhalten das Buch „**Führungstarkin alleRichtungen**“ von Alexander Groth.

[Zur Übersicht](#)**5 VorstellungderNeustarts:**

STADT:	TITEL:	STARTTERMIN:
<a href="#">München</a>	<a href="#">Kompetenzen 2009</a>	23.11.2009
<a href="#">Hannover</a>	<a href="#">HAZ-Expertenforum 2010</a>	23.02.2010
<a href="#">Erfurt</a>	<a href="#">Erfolgsforum Thüringen 2010</a>	02.03.2010
<a href="#">Kiel*</a>	<a href="#">KN-Forum: Wissen 2010</a>	09.03.2010
<a href="#">Stuttgart*</a>	<a href="#">DENKANSTÖSSE 2010.</a>	11.03.2010
<a href="#">Rottweil</a>	<a href="#">Denkanstöße 2010</a>	17.03.2010
<a href="#">Würzburg</a>	<a href="#">ERFOLGSFORUM WÜRZBURG 2010</a>	23.03.2010
<a href="#">Bielefeld</a>	<a href="#">Impulsgeber 2010</a>	25.03.2010
<a href="#">Frankfurt</a>	<a href="#">Forum Erfolg 2010</a>	28.04.2010 <b>NEU</b>
<a href="#">Kempten</a>	<a href="#">ALLGÄU IMPULSE 2010</a>	17.05.2010 <b>NEU</b>



\*Prof. Samy Molcho nur noch im Abo buchbar

[Zur Übersicht](#)**6 AktuelleVortragsreihen–wenigeRestplätzebuchbar**

STADT:	TITEL:	ENDE:	ausgebucht:
<a href="#">Augsburg</a>	<a href="#">Formel Erfolg 2009-2010</a>	14.06.2010	
<a href="#">Bamberg</a>	<a href="#">Erfolgsforum Franken</a>	08.06.2010	
<a href="#">Berlin</a>	<a href="#">FOCUS Forum: Die Erfolgsmacher 2009</a>	03.12.2009	
<a href="#">Bielefeld</a>	<a href="#">Impulsgeber 2009</a>	10.12.2009	Prof. Samy Molcho
<a href="#">Braunschweig</a>	<a href="#">IMPULSE FÜR DIE REGION</a>	12.05.2010	Prof. Samy Molcho
<a href="#">Chemnitz*</a>	<a href="#">Von den Besten profitieren 2009/2010</a>	16.06.2010	



<a href="#">Dortmund*</a>	<a href="#">Perspektive Erfolg 2009*</a>	01.02.2010	
<a href="#">Dresden</a>	<a href="#">SZ-Erfolgsforum 2009</a>	26.11.2009	
<a href="#">Essen</a>	<a href="#">Von den Besten profitieren 2009</a>	23.11.2009	
<a href="#">Frankfurt</a>	<a href="#">Forum Erfolg 2009</a>	18.11.2009	
<a href="#">Ingolstadt</a>	<a href="#">DK-Forum Wissen 2009</a>	09.12.2009	
<a href="#">Kempten</a>	<a href="#">Allgäu Impulse 2009</a>	07.12.2009	
<a href="#">Kiel</a>	<a href="#">KN-Forum: Wissen</a>	08.12.2009	
<a href="#">München</a>	<a href="#">FOCUS Forum: Die Erfolgsmacher 2009</a>	07.12.2009	Markus Hofmann
<a href="#">München</a>	<a href="#">Wissensforum 2009</a>	01.12.2009	
<a href="#">Neuss</a>	<a href="#">Standort Niederrhein 2009</a>	15.12.2009	
<a href="#">Nürnberg</a>	<a href="#">Anstoß zum Erfolg 2009</a>	01.12.2009	
<a href="#">Potsdam</a>	<a href="#">MAZ-Erfolgsforum 2009</a>	27.04.2010	
<a href="#">Rottweil</a>	<a href="#">Denkanstöße 2009</a>	25.11.2009	
<a href="#">Saarbrücken</a>	<a href="#">Impulse 2010</a>	16./17.06.2010	
<a href="#">Trier</a>	<a href="#">Vortragsreihe Erfolg 2009</a>	07.12.2009	
<a href="#">Wien</a>	<a href="#">Erfolgsimpulse 2009</a>	07.12.2009	
<a href="#">Wiesbaden</a>	<a href="#">Wege zum Erfolg 2009</a>	08.12.2009	



\* „Von den Besten profitieren 2009-2010“: mit freundlicher Unterstützung des Telefonbuch-Verlag Sachsen GmbH & Co. KG



\* „Perspektive Erfolg 2009“: mit freundlicher Unterstützung der BMW Niederlassung Dortmund

Nutzen Sie unseren Online-Rabatt von 5 % und buchen Sie gleich jetzt - solange der Vorrat reicht unter: [www.unternehmen-erfolg.de](http://www.unternehmen-erfolg.de).

[Zur Übersicht](#)

## 7 Berichterstattung

### Bildungsforum Kärnten 2009-am 12. November- und d a shaben Sie verpasst:



Unternehmen Erfolg® war live dabei um diesen tollen "Motivtag – Gesichter des Erfolgs" mit zu begleiten.

Ohne die Unterstützung der Kleinen Zeitung und des WIFI Management Forum Kärnten wäre dieser Nachmittag bei weitem nicht möglich gewesen, ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle.

Die ersten TeilnehmerInnen waren bereits vor 14 Uhr da und konnten es kaum erwarten, den sehr schönen und attraktiven Saal zu betreten. Die Begrüßung durch alle Kooperationspartner war mehr als gelungen.

#### 4 Top -Referenten:

Den Anfang machte Dr. Peter Hajek mit seinem Thema

Networking macht Spaß, darauf folgte Ingrid Amon mit ihrer "Macht der Stimme" - nach einer 45minütigen Pause überraschte Wolfgang Fasching (mit seinem Fahrrad auf der Bühne) "Du schaffst was Du willst" und last but not least der lang ersehnte Vortrag von Prof. Samy Molcho - der durch seine Körpersprache auf der Bühne überzeugte und wie ein junger Mann durch die Reihen der Teilnehmer fegte.

Es gäbe so viel zu erzählen über diesen rund um gelungenen Tag - der nicht nur durch tolles Wetter begleitet wurde sondern auch in den Pausen durch schmackhafte Häppchen und Getränke.

Wir werden Euch nicht mehr verraten, besucht die Vorträge dieser 4 Top-Referenten persönlich und vergewissert Euch davon, dass Ihr von den Besten profitiert. Eins ist jedoch gewiss, es wird weitergehen - lasst Euch überraschen und haltet Euch selbst - immer - auf dem laufenden unter:

[www.unternehmen-erfolg.de](http://www.unternehmen-erfolg.de)

[Zur Übersicht](#)

## Vonden Besten profitieren

Freuen wir uns auf spannende Vortragsabende in den nächsten Wochen. Wir heißen Sie: HERZLICH WILLKOMMEN.

Für ganz konkrete und persönliche Wünsche zu allen startenden oder laufenden Vortragsreihen und Wissensabenden stehen wir Ihnen unter unserem Service-Telefon: 0700 / 83 26 78 33\* gerne zur Verfügung.

IHR UE-TEAM

\*max. 12 ct/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom



[Zur Übersicht](#)

Dieser Newsletter wurde an Sie versandt, weil Sie sich bei Unternehmen Erfolg® mit der E-Mail Adresse [sk@w3work.de](mailto:sk@w3work.de) eingetragen haben.

Wenn Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Wenn Sie Ihre persönlichen Angaben oder Ihre E-Mail-Adresse ändern möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Sollten Sie bei dieser E-Mail Darstellungsprobleme haben, klicken Sie bitte [hier](#).

#### Adresse, Impressum und Copyright © 2009

Unternehmen Erfolg® GmbH  
Ismaninger Straße 47  
D-85356 Freising  
Telefon: +49.(0)8161.9919.0

Telefax: +49.(0)8161.9919.19  
E-Mail: [info@unternehmen-erfolg.de](mailto:info@unternehmen-erfolg.de)  
Web: [www.unternehmen-erfolg.com](http://www.unternehmen-erfolg.com)

#### Haftungshinweis:

Unternehmen Erfolg® übernimmt keine Haftung oder Garantie für die Inhalte externer Links; für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

powered by 